



„Ich war ein Mann, der an häufigem Austreten von Lusttropfen litt, und ich schämte mich, den Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm - zu fragen, aufgrund der Stellung seiner Tochter (bei mir). Also wies ich Al-Miqdad Ibn Al-Aswad an, ihn zu fragen. Er sagte: ,Er wäscht sein Geschlechtsteil und verrichtet die Gebetswaschung“

Von 'Ali - möge Allah mit ihm zufrieden sein - wird überliefert, dass er sagte: „Ich war ein Mann, der an häufigem Austreten von Lusttropfen litt, und ich schämte mich, den Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm - zu fragen, aufgrund der Stellung seiner Tochter (bei mir). Also wies ich Al-Miqdad Ibn Al-Aswad an, ihn zu fragen. Er sagte: ,Er wäscht sein Geschlechtsteil und verrichtet die Gebetswaschung.““ Und bei Al-Bukhari heißt es: „Er sagte: ,Verrichte die Gebetswaschung und wasche dein Geschlechtsteil.““

[Absolut verlässlich (Sahih)] [Sowohl von al-Buchary, als auch von Muslim in ihren "Sahih-Werken" überliefert]

'Ali Ibn Abi Talib - möge Allah mit ihm zufrieden sein - berichtete, dass er häufig Madhiy (eine klebrige, dünne, weiße Flüssigkeit, die bei Erregung oder vor dem Geschlechtsverkehr aus dem Geschlechtsteil austritt) absonderte. Er wusste nicht, wie er damit umgehen sollte, und schämte sich, den Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm - zu fragen, weil er der Ehemann von Fatimah, der Tochter des Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm -, war. Also bat er Al-Miqdad Ibn Al-Aswad, den Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm - danach zu fragen. So antwortete er - Allahs Segen und Frieden auf ihm - ihm, dass er sein Geschlechtsteil waschen und dann die rituelle Gebetswaschung (Wudu) verrichten solle.

<https://www.sunnah.global/hadeeth/de/show/3348>